

Oberammergau den 17. 7. 86.

Mein sehr großer lieber Freund!

Wurzeln du mir sehr ich war nicht so lange
Zeit dazu kommen kann für Sie so lieber
wolle Dankbarkeit mir mich und für
gütige Unterstützung der Gütigkeit mir
beim Dank ausdrücken.

Ich bin Ihnen nicht sagen in welcher Weise
unsernigtigen Stimmung ich mich seit
Ihrer sehr pfligtigen Weise
behalte und mich dazu sehr
Oudava! ich bin immer in der Hoffnung
immer zu der Hoffnung nach Wien
zu dieser Weise kann ich sehr
dazu mir ein Freund die zu sein
mir nicht blif unendlich groß.

Hin immer aber nicht!

Suchen Sie sich die gezeichnete Professur.

Fr, Dr. Sepp. aus München sendet
und bittet Sie seine vollständige
Kartensammlung, und zwar gedruckte
Passanten, in jungen Jahren
und will und kann alles möglich
bringen Sie was ich dieses Werk gebracht
aber ich bin nicht anders geartet.

Ich werde nicht ein Passant werden
sindet sich mancher Unheiliges
in der Richtung. so viel man
den mein Leben! eine gute Malerei
bilden, eine Göttliche Comödie für
Johann und besendet auf meine



in jungen Jahren, so will mich
nicht einbringen. Hiermit ist
Dr. Sepp. gerufen; am Anfang ist
einige Jahre gut in Hän, man
kann sie auch nicht! Aber wie bei
einem Maler oder Bildhauer, bei
dem die Kunst oder die Kunst
verfälscht und einfließen Sie bei

wird immer auf den gleichen Fuß bleiben,
und bleiben können, so flieht es mir
Supplise bei Dr. Vagg. Passions
Dagödie der Fall zu sein, statt
Supplis auf Strikand wirken sollte
flieht es mir der Geyenheit zu bringen
vom Handgemalt der Galofden Gessigstündig
läßt sich ja willkürlich er nicht ein-
wandern; Aber ist Jünger so an der Gessig
inset in Geth. nufanden Gfl. Koffes
Daisenberger, Supplis und Jünger
zu einem Luffe mit Dr. Vagg's
Passion nachlassen könnte.

Es verpflichten wir Sie Bürger nicht
Supplis gegen Vagg, wenn wir auf
Prinzipien nicht eingehen können
Personen Handgemalt haben werden
an Dr. Vagg hat eine gewisse Tadel
und nicht weniger auf Sittig Jung.
und Supplis und ist für unser
Person und verpflichten Prinzipien sein! gegen.



Es mag die find mir nicht böse
wenn ich mich in meinem Leidenshaftigkeit
wahrheitsliebender zu fragen, in ich
wusste ob alt eine fruchtlose die
von allen was es sich um unsere
Kessionsangelegenheiten handelt
in Punkt zu sagen das die
haben das was in gewissen
Angelegenheit, in dem unvollständigen
Anfang gilt mir und das andere
gerade ist sich.

Es sollte meine Zeit zu offen die
in besserer Gegenwart, sollte zu jeder das
die alle auf das können, ich will
sich. weil ich möchte.

Sie herzlichsten Grüße
von Gut zu Gut
hat die besten

Sie herzlichsten Grüße
Freund
Friedrich Maye.